Zusammenbau

Der Anschluss von Tastatur, Maus, (LPT-)Drucker, Auf- und Umrüstung soll nur im spannungslosen Zustand erfolgen. Wenn die Geräte im eingeschalteten Zustand zusammen gesteckt werden, können sie zerstört oder beschädigt werden.
Ausnahme: Geräte an den USB-Anschlüssen, Anschlusskabel für LAN (Netzwerk, Ethernet) und externe Speicherkarten wie XD-Card, SD-Card ...

PC hochfahren

PC starten: Einschalten des Monitors und des PCs.
Das BIOS führt einen Selbsttest aus und quittiert ihn mit einem kurzen Signalton. Anschließend lädt das BIOS das Betriebssystem.
An vielen Rechnern ist die Anmeldung mit einem Benutzernamen und einem Passwort erforderlich. Dadurch können nur Berechtigte an dem PC arbeiten. Jeder Benutzer erhält seine eigene Bedienoberfläche, Programmeinstellungen und Dateiablage.
Der Benutzer soll zur Sicherheit der Programme, Daten und Einstellungen nur mit eingeschränkten Rechten arbeiten. Programme darf nur ein Benutzer als Computeradministrator einrichten.
In die Anmeldemaske **Benutzernamen** und **Kennwort** eingeben und die Eingabe mit ***OK*** beenden:
Zeigen Sie mit der Maus auf das Eingabefeld für den Benutzernamen. Mit einem linken Mausklick erscheint in dem Feld ein blinkender senkrechter Strich, die Einfügemarke (Cursor).
Geben Sie den Benutzernamen ***kursx*** ein.
Zeigen Sie mit der Maus auf das Eingabefeld für das Kennwort. Nach einem linken Mausklick geben Sie das Kennwort ***asbx*** ein.
Zeigen Sie auf die Schaltfläche ***OK***. Bestätigen Sie die Eingaben in die Eingaben mit einem Linksklick auf ***OK***.
Hinweis: Das kurze Drücken der Maustaste ist ein Mausklick.

Auf dem Bildschirm erscheint die Oberfläche (Desktop) des Betriebssystems **Windows XP**. Elemente auf dem Desktop sind Objekte (Hard- und Softwarekomponenten wie Laufwerke, Drucker, Ordner, Programme, Dokumente). Kleinere Objekte auf dem Desktop nennt man Symbole (Icons, Piktogramme).
Am unteren Bildschirmrand ist die **Taskleiste** mit der Schaltfläche **Start**, die **Schnellstartleiste**, den geöffneten Anwendungen (Programmen) und rechts die Uhrzeit.
Zeigt die Maus länger auf die Uhrzeit, wird das Datum im Quick-Infofenster angezeigt.
Über die Schaltfläche **Start** erreicht man alle Programme und Dokumente.

Der Windows Explorer zeigt die Hierarchie: Oben der Desktop, darunter die Laufwerke/Netzwerk/Papierkorb mit den darin enthaltenen Ordnern.

PC herunterfahren

PC ausschalten: Um Datenverluste zu vermeiden, Windows über ***Start, Ausschalten, Ausschalten*** herunterfahren beenden. Erst nach Erlaubnis im Infofenster darf der PC ausgeschaltet werden. Heute schalten die PCs sich anschließend überwiegend selbst aus.
Bildschirm ausschalten.
Ein-/Austaster länger als 4s drücken schaltet die meisten PCs aus.